



# Der Schwan

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde  
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede

**Ausgabe 04/2020**  
**Dezember - Januar - Februar**



## **Veranstaltungen**

Konzerte und Kultur  
in unserer Gemeinde

## **Heiligabend**

Gottesdienste einmal  
ganz anders

## **Kindergottesdienste**

Haßlinghausen und  
Herzkamp – ein  
Rückblick

# INHALT

Editorial .....	3
Andacht .....	4
Konzerte .....	6
Paketaktion 2020 .....	7
Gemeindebrief-Austräger/in gesucht....	8
Vorstellungsgodi Presbyterium.....	9
kultur.kirche.herzkamp.....	10
Weltgebetstag .....	12
Mediothek.....	14
Konfirmationen 2020 .....	16
Aus den Bezirken .....	18
<b>Termine aus den Bezirken</b>	
Haßlinghausen.....	31
Herzkamp .....	32
Hiddinghausen.....	32
Silschede.....	33



<b>Gottesdienste</b>	
- Heiligabend .....	34
- Kinder, Jugendliche + Familien... 36	
Unser Jugendbereich .....	37
Kindergottesdienste .....	38
Freud und Leid .....	42
Ihre Unterstützung .....	44
<b>Adressen und Ansprechpartner</b> .....	45
Termine auf der Pinnwand .....	46
SCHWANengesang .....	47

**ACHTUNG: Alle Termine im SCHWAN aufgrund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt.**

## Impressum

### Herausgeberin:

Evangelische Kirchengemeinde  
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede  
Gevelsberger Straße 1, 45549 Sprockhövel

### V.i.S.d.P. Thomas Bracht

### Redaktionsteam:

Anne-Marie Piepenbrink, Dagmar Klimpke,  
Ilka Rimmel, Marianne Alblas, Thomas Bracht

### Kontakt zur Redaktion:

Ilka Rimmel, Tel. 02332 50538,  
ilka.rimmel@web.de

### Beiträge für den Gemeindebrief gehen an:

Susanne Schrick (schwan@schrick-web.de)

**Gestaltung:** Susanne Schrick

**Titelfoto:** © Stefan Lotz (GEP)  
**Druck:** www.gemeindebrief-in-farbe.de  
Lüdenscheid  
**Auflage:** 5.600  
**Ausgabe:** 04/2020  
(Dezember - Januar - Februar)

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich.  
Er wird kostenlos verteilt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des jeweiligen Autors dar.

**Wir im Internet:**  
www.kirche-hhs.ekvw.de

### Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe:

**8. Januar 2021**



© Grafik: Pfeffer (GEP)

## WEIHNACHTEN

WUNDERSAM ANDERS, DIE STADT.  
STERNENVERWANDELTES DUNKEL:  
ALS WÄRE ES MÖGLICH,  
DASS DIR HEUTE EIN ENGEL BEGEGNET.

TINA WILLMS

Liebe Leserinnen und Leser,

wenn Sie diese Ausgabe des SCHWAN in Händen halten, stehen wir wieder einmal kurz vor einem Jahresausklang; der Beginn des neuen Jahres 2021 ist nicht mehr fern. Blicken wir zurück auf das alte Jahr, so war es geprägt von Bestimmungen und Verboten wegen der Corona-Pandemie.

Wichtige Ereignisse in unserer Gemeinde konnten dennoch gefeiert werden, allerdings anders als gewohnt. Die Konfirmationen fanden im Spätsommer und zum Teil im Freien statt (Seite 16-19). Auch Kindergottesdienst-Ausflüge in Herzkamp und Haßlinghausen wurden durchgeführt (Seite 38-41). Im Winter sind einige Veranstaltungen geplant, auch das Kulturprogramm in der Kirche Herzkamp soll weitergehen (Seite 10-11). Wir hoffen, dass „Adventliche Sagen, Mythen und Lieder aus Island“ und eine Hommage an Hanns Dieter Hüsch stattfinden können, ebenso die Feiern zum Weltgebetstag Anfang März 2021 in Haßlinghausen und Silschede (Seite 12-13). Die Gottesdienstformen an Heiligabend sind völlig neu: „Gottesdienste auf dem Sportplatz im Winter!“ Volle Kirchen sind nicht möglich, also – warum nicht? Die Andachten in den Kirchen sollen nach wie vor stattfinden (Seite 34).

Zunächst haben wir den Dezember vor uns, den Adventsmonat mit seinen Lichtern, die trotz aller deprimierender Gedanken leuchten. Wir können im kleinen Kreis zusammen sein, Kerzen anzünden, schöne Musik hören und auf das Wesentliche schauen, auf die Weihnachtsbotschaft und die Geburt Jesu Christi. Im neuen Jahr werden wir sicherlich weiter mit Einschränkungen im täglichen Leben rechnen müssen. Wir werden vor vielfältige neue Herausforderungen gestellt werden. Aber es bieten sich auch Chancen, trotz des erforderlichen körperlichen Abstandes miteinander in Verbindung zu bleiben und aufeinander zu achten. Der Gemeindeadventskalender hilft uns dabei, den Advent gemeinsam zu begehen (Seite 18-19). „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Die Jahreslosung soll uns trösten und Ansporn sein im neuen Jahr.

Wir wünschen Ihnen: Genießen Sie trotz aller Corona-Bestimmungen eine frohe Adventszeit und gesegnete Weihnachten. Hoffen wir auf ein friedvolles neues Jahr!

Im Namen des  
Redaktionsteams

Ilka Rimmel



© Foto: Privat

# An[ge]dacht

Die Jahreslosung für das kommende Jahr 2021:

Jesus Christus spricht:  
Seid barmherzig, wie auch  
euer Vater barmherzig ist!

Lukas 6,36

„Erbarung!“, so hallte es öfters durch unser Elternhaus, wenn die alte Großtante Detchen aus Mansfeld, damals DDR, mal wieder zu Besuch war. Man hörte diesem Ruf die ostpreußische Vergangenheit an. Sie war das älteste von sechs Kindern eines unfreiwillig ostpreußischen Landpfarrers – er war aus einer Großstadt in Schlesien an die Grenze zu Russland strafversetzt worden.

Die durchweg hochbegabten Kinder mussten dort schwere Entbehrungen durchstehen. Allein der weite Himmel und die sehr ländlich geprägte Umwelt ließen sie aufleben. Erbarung hätte ihnen vielleicht einige Beschränkungen und Kränkungen erspart, doch Tante Detchen waren unglückliche Umstände keiner Klage wert. Wenn sie dann doch „Erbarung“ ausrief, dann nur, wenn sie Dummheit und Torheit zu ertragen hatte. Sie war hochintelligent und gebildet und wusste sich durchaus verständlich zu machen. Doch sie glaubte nicht an das bessere Argument. Dummheit ist immun gegen gute Argumente und das konnte sie kaum ertragen. Wenn Argumente nicht mehr zählen, dann hilft nur noch „Erbarung!“ Ihr Zeitgenosse Dietrich Bonhoeffer fasst es so:

„Dummheit ist ein gefährlicherer Feind des Guten als Bosheit. Gegen die Dummheit sind wir wehrlos. Gründe verfangen nicht; Tatsachen, die dem eigenen Vorurteil widersprechen, brauchen einfach nicht geglaubt zu werden – in solchen Fällen wird der Dumme sogar

kritisch – und wenn sie unausweichlich sind, können sie einfach als nichtssagen- de Einzelfälle beiseitegeschoben werden. ... Dabei ist der Dumme restlos mit sich selbst zufrieden; ja, er wird sogar gefährlich, indem er leicht gereizt zum Angriff übergeht.“ Bonhoeffer vermutet, „dass unter dem überwältigenden Eindruck politischer und religiöser Machtentfaltung dem Menschen seine innere Selbständigkeit geraubt wird. Er ist in einem Banne, er ist verblendet, er ist in seinem eigenen Wesen missbraucht, misshandelt. So zum willenlosen Instrument geworden, wird der Dumme auch zu allem Bösen fähig sein und zugleich unfähig, dies als Böses zu erkennen.“

Hilft da Erbarung weiter? „Das Wort der Bibel, dass die Furcht Gottes der Anfang der Weisheit sei (Psalm 111, 10), sagt, dass die innere Befreiung des Menschen zum verantwortlichen Leben vor Gott die einzige wirkliche Überwindung der Dummheit ist.“, so Bonhoeffer. Weisheit hält Einzug, wo du erkennst, wie sehr du auf Gottes Barmherzigkeit angewiesen bist und drauf setzen kannst. Hohn, Spott, Rechthaberei und verschwörerische Besserwisserei ziehen bei barmherzigen Menschen den Kürzeren. Barmherzige Menschen machen die kommende Zeit lebenswert.

Barmherzige und friedliche Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr wünscht

Pastor Ortwin Pfläging



© Foto: Privat

## Tischlerei Kemper



Christoph Drescher · Michael Petrowski

Ihr Partner in Sachen:

- Innenausbau
- Individueller Möbelbau
- Treppenbau
- Reparaturarbeiten
- Rollläden
- Fenster und Türen
- Insektenschutz

**Tischlerei Kemper GmbH & Co. KG**

Ellinghauser Weg 28 Tel. 02332 954495  
58285 Gevelsberg Fax 02332 954497

**KEMPER**  
BESTATTUNGEN E.K.  
INH. UDO ANDRIESSEN

**KLEINE**  
BESTATTUNGSHAUS  
NL. DER KEMPER  
BESTATTUNGEN E.K.

  
Andriessen  
Bestattermeister



Kirchstraße 33 Asbecker Straße 126  
Gevelsberg- Gevelsberg-  
Silschede Asbeck

02332 - 50522

[www.kemper-bestattungen.de](http://www.kemper-bestattungen.de)

# „WUNDER GESCHEH'N“

Konzerte des Evangelischen Kirchenchores Haßlinghausen  
und des Bläserensembles Sprockhövel

Lassen Sie sich überraschen von einem Programm,  
das Sie die letzten warmen Sonnenstrahlen fühlen lässt,  
die Lust auf ruhige Adventstage weckt und  
Sie einstimmt auf ein besinnliches Weihnachtsfest!

Zutritt nur mit Eintrittskarte:  
Reservieren Sie Ihre kostenlosen  
Eintrittskarten bis 10. 12.2020  
im Gemeindebüro!

Lieder und Melodien für Chor,  
Bläser, Band und Solisten

Gesamtleitung: Werner Altenhein

**12. Dezember 2020**

Evangelische Kirche Haßlinghausen, 17:30 Uhr

**20. Dezember 2020**

Zwiebelturmkirche Niedersprockhövel, 17:30 Uhr

© Matthias Albers

## Hilfe wird wieder gepackt!

### Paketaktion 2020

Aktuelle Informationen zum  
Friedensdorf unter:  
[www.friedensdorf.de](http://www.friedensdorf.de)

Sehr mutig hatten wir im Juli 300 Kartons im Friedensdorf bestellt, überhaupt nicht sicher, ob wir die alle finanziert bekommen würden. Tatsächlich haben wir noch zehn Kartons nachbestellt. Die hohe Spendenbeteiligung aus der Gemeinde, den Kirchenkreisen Schwelm und Hattingen/Witten und von Familie und Freunden hat uns total überwältigt!

Neben finanzieller Beteiligung bekamen wir auch wieder viel Selbstgestricktes, gesammelte Kinderkleidung und jede Menge Stofftiere. Wir hatten viele schöne und interessante Gespräche am Telefon, per E-Mail und persönlich. **Ein großes DANKESCHÖN an alle Spenderinnen und Spender!**

Corona hat der Finanzierung der Pakete nichts anhaben können, sehr wohl aber der Beschaffung der Lebensmittel. Die Lieferung war schon für die ersten 100 Pakete nicht komplett. Unser Zeitplan, in den Herbstferien fertig zu werden, ist damit hinfällig und wir müssen mit weiteren Lieferverzögerungen rechnen. Das soll uns nicht aufhalten! Mitte November werden alle 310 Kartons á 16,5 kg ihre Reise nach Tadschikistan antreten.

Wir packen das!

Herzliche Grüße,  
Dorothea Lippa und Heike Standke



**Spendenkonto**  
**Friedensdorf International**  
Stadtsparkasse Oberhausen  
IBAN: DE59 3655 0000 0000 1024 00

Niederrheinische Sparkasse RheinLippe  
IBAN: DE91 3565 0000 0000 1111 53



# Ich brauche Hilfe!

**Werden Sie Gemeindebrief-Austräger/in!**

- Nur 4x im Jahr
- Zeitaufwand 1-2 Stunden

Interesse?  
Alle Informationen gibt es im Gemeindebüro!

Gevelsberger Str. 1  
45545 Sprockhövel  
Tel. 02339 2309  
kirchahaesi@t-online.de



Ella ist ausgerüstet mit dem Schwan.  
© Foto: Anne-Marie Piepenbrink

# Vorstellungsgottesdienst Presbyterium



Die vorschriftsmäßig maskierten neuen und ehemaligen Mitglieder des Presbyteriums mit ihren Pfarrern und der Pfarrerin nach dem Vorstellungsgottesdienst am 16. August. © Foto: Hentrina Joslowski

## „Meine Bestattung. Reicht da kein Sparbuch?“

Im Pflegefall verlangt das Sozialamt, dass Ihr Sparkonto aufgelöst wird.

Schützen Sie Ihr Geld mit einer Bestattungsvorsorge.



Wir sind zertifizierte Bestatter. Lassen Sie sich von uns beraten.

**Beerdigungsinstitut Heinz-Günter Sirrenberg**

Mittelstr. 82, 45549 Sprockhövel (Haßlingh.) | info@bestattungen-sirrenberg.de | www.bestattungen-sirrenberg.de

Telefon 0 23 39 / 26 25 und 44 26

# kultur.kirche.herzkamp

**So., 13.12.2020 · 17 Uhr**

## Adventliche Sagen, Mythen und Lieder aus Island mit Svavar Knútur



Svavar Knútur ist ein isländischer Sänger und Songwriter, der auf Isländisch und auf Englisch

singt und erzählt. Sich selbst bezeichnet er als „Isländischen Troubadour“. Gitarre, Ukulele und Mandoline sind seine Instrumente. Knúturs Songs zeichnen sich durch ihre melancholisch – nordische Klarheit, sehr menschenfreundlichem Humor, Ehrfurcht vor dem Leben und überbordender Musikalität aus. Seine markante Stimme vermag es, die emotionalen Höhen und Tiefe seiner Texte noch zu intensivieren. Der Advent ist auf Island besonders spannungsreich. Anstatt Knecht Ruprecht gibt es 13 Weihnachtstrolche, die den Kindern nach und nach mächtig einheizen. Gleichzeitig ist der Advent eine Zeit des zarten Träumens und Singens.

Sollte es Corona bedingt zu Einreiseschwierigkeiten für Svavar Knútur kommen, haben wir ein Ersatzprogramm vorgesehen.

**So., 31.01.2021 · 17 Uhr**

## HÜSCH IM HIMMEL Eine Hommage von Christian Kercher & Esther Hanna Hucks

Der Kabarettist Hanns Dieter Hüsch lebt – in seinen Gedichten, Liedern und Geschichten, die Rezitator Christian Kercher mit Pianistin Esther Hanna Hucks in ihrer Hommage an den Großmeister der Kleinkunst vortragen. Der fahrende Poet vom Niederrhein, Liedermacher, Komiker und Mahner, Tröster und Träumer, Prediger und Zweifler - all die Rollen aus Hüschs Spielzeit zwischen 1925 und 2005 kommen vor, gespickt mit biografischen Notizen und virtuosen Klaviersoli.

Hüsch im Himmel – wie er dahin kam und wir dazu ...



Ev. Kirche  
Herzkamp



### Veranstaltungsort

Ev. Kirche Herzkamp  
Elberfelder Str./Barmer Str.  
45549 Sprockhövel

### Vorverkauf

- Blumenhaus Frenzel  
Egen 27, Herzkamp
- Wein Noll  
Elberfelder Str. 138, Herzkamp
- Der Buchladen  
Hauptstr. 34, Niedersprockhövel
- Gemeindebüro  
Gevelsberger Straße 1, Haßlinghausen
- [www.wuppertal-live.de](http://www.wuppertal-live.de)

### Eintritt

14,- Euro (Ermäßigt 12,- Euro)

### Kontakt

Pfarrer Ortwin Pfläging  
Tel.: 0202 5288096  
E-Mail: [ev.kirche.herzkamp@gmx.de](mailto:ev.kirche.herzkamp@gmx.de)

**Es gilt die aktuelle  
Corona-Verordnung.**

Monatsspruch  
DEZEMBER  
2020



Brich dem Hungrigen  
**dein Brot**, und die  
im Elend ohne Obdach  
sind, **führe ins Haus!**  
Wenn du einen nackt  
siehst, so kleide ihn, und  
**entzieh dich nicht**  
deinem Fleisch und Blut!

JESAIA 58,7

© Grafik: GEP

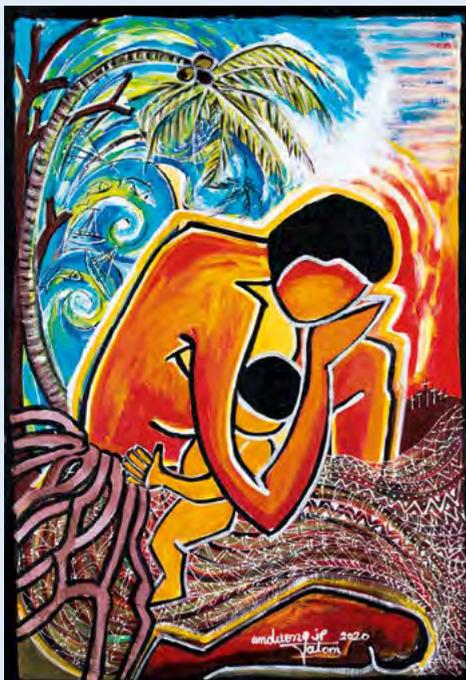
Monatsspruch  
JANUAR  
2021



Viele sagen: „Wer  
wird uns **Gutes**  
**sehen** lassen?“  
HERR, lass **leuchten**  
über uns das Licht  
**deines Antlitzes!**

PSALM 4,7

© Grafik: GEP



Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 stehen wird. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Ein Ansatz, der in Vanuatu in Bezug auf den Klimawandel bereits verfolgt wird. Denn die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen, wie kein anderes Land, und das, obwohl es keine Industrienation ist und auch sonst kaum CO<sub>2</sub> ausstößt. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen. Durch deren Absterben treffen die Wellen mit voller Wucht auf die Inseln und tragen sie Stück für Stück ab. Steigende Temperaturen und veränderte Regenmuster lassen Früchte nicht

mehr so wachsen wie früher. Zudem steigt nicht nur der Meeresspiegel, sondern auch die tropischen Wirbelstürme werden stärker. So zerstörte zum Beispiel 2015 der Zyklon Pam einen Großteil der Inseln, 24 Menschen starben im Zusammenhang mit dem Wirbelsturm. Um dem entgegenzuwirken, gilt seit zwei Jahren in Vanuatu ein rigoroses Plastikverbot. Die Nutzung von Einwegplastiktüten, Trinkhalmen und Styropor ist verboten. Wer dagegen verstößt, muss mit einer Strafe von bis zu 900 Dollar rechnen.

Doch nicht alles in dem Land ist so vorbildlich. So sitzt im vanuatuischen Parlament keine einzige Frau, obwohl sich 15 im Jahr 2020 zur Wahl stellten. Frauen sollen sich „lediglich“ um das Essen, die Kinder und die Pflege der Seniorinnen und Senioren kümmern. Auf sogenannten Mamas-Märkten verkaufen viele Frauen das, was sie erwirtschaften können: Gemüse, Obst, gekochtes Essen und einfache Nährarbeiten. So tragen sie einen Großteil zum Familieneinkommen bei. Die Entscheidungen treffen die Männer, denen sich Frauen traditionell unterordnen müssen. Machen Frauen das nicht, drohen ihnen auch Schläge. Das belegt die einzige Studie über Gewalt gegen Frauen in Vanuatu, die 2011 durchgeführt wurde: 60 Prozent der

befragten 2.300 Frauen gaben demnach an, dass ihr Mann schon einmal gewalttätig geworden sei.

Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit: Zum Beispiel im pazifischen Raum, auch auf Vanuatu. Dort lernen Frauen sich über Medien eine Stimme zu verschaffen, damit ihre Sichtweisen und Probleme wahrgenommen werden. Oder in Indonesien, wo Frauen neben ökologischem Landbau lernen, welche Rechte sie haben und wie sie um deren Einhaltung kämpfen. Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland werden rund um den 5. März 2021 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. **Mehr Informationen:**

[www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)

Ev. Frauenhilfe in Westfalen

## Worauf bauen wir?

**2021 kommt der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu.**

### Termine in unserer Gemeinde

4. März 2021 · 15.00 Uhr  
Silschede, Gemeindehaus

5. März 2021  
HaBlinghausen  
Katholische Kirche St. Josef

ZITAT

MATTHÄUS 22,14

„Wenn das Salz nicht mehr salzt, womit soll man salzen?“

Jesu berühmte Bergpredigt enthält fast seine ganze Botschaft – von der Sorge für Arme über den Frieden bis hin zum Glauben an Gott und das Gebet. In allem sollen Jesu Anhänger Vorbilder sein. Sie sind das Salz der Erde.

EDUARD KOPP, THEOLOGE



© GrafikPfeffer (GEP)

ZITAT

JESAJA 9,1

„Über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell.“

Der Prophet Jesaja verheißt Hoffnung anlässlich der Geburt eines Friede-Fürsten. Christen beziehen seine Worte auf Jesus.

## Tipps und Vorschläge aus der

# MEDIOTHEK

Die Mediothek des Ev. Kirchenkreises Schwelm bietet eine große Auswahl an Büchern und Medien an, die in der Gemeindearbeit, im Kindergarten oder in der Schule eingesetzt werden können. Ulrike Köttgen und Sabine Placke laden Sie ein, zum Stöbern vorbeizukommen und Neuanschaffungen der Mediothek zu entdecken.



Ulrike Köttgen (links) und Sabine Placke haben in der Mediothek den Durchblick.

„Was mache ich bloß in diesem Jahr mit meinem Frauenkreis in der Adventszeit?“ Diese oder eine ähnliche Frage werden sich jetzt viele Ehren- und Hauptamtliche stellen, die in den Kirchengemeinden in Gruppen und Kreisen mitarbeiten. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie ist Kreativität gefragt, denn die „AHA-Regel“ (Abstand – Hände-Desinfektion – Atemmaske) schränkt auch die Arbeit in den Gemeinden ein. Wie gut, dass es da die Mediothek im Ev. Kirchenkreis Schwelm gibt.

### Beratung für alle Schulformen und Gemeindebereiche

Ulrike Köttgen und Sabine Placke haben sprichwörtlich den Durchblick. Egal um

welches Themenfeld es geht, die beiden Mitarbeiterinnen der Mediothek finden die passenden Materialien und geben praktische Tipps und Ratschläge für Gruppen- oder Unterrichtsstunden – auch in Corona-Zeiten. Nicht nur Lehrerinnen und Lehrer oder Erzieherinnen und Erzieher schätzen den Service der beiden Frauen. Schließlich nehmen sich Ulrike Köttgen und Sabine Placke viel Zeit um ihre „Kund\*innen“ intensiv zu beraten. Es finden auch immer mehr Ehrenamtliche, die sich in Gruppen und Kreisen engagieren, den Weg in die Pottthoffstraße in Schwelm.

Jetzt steht die Advents- und Weihnachtszeit vor der Tür. Ulrike Köttgen und Sabine Placke haben auch für diese besondere Zeit jede Menge Materialien, die ausgeliehen werden können. Besonders machen sie auf folgende Medien aufmerksam, die sich auch für Abende in der Familie eignen (und natürlich auch gerne für diesen Zweck ausgeliehen werden dürfen):

### TALK-BOX Vol. 8 für die Advents- und Weihnachtszeit

Was gehört zu einem richtig schönen Fest? Was war mein peinlichstes, was mein schönstes Weihnachtserlebnis? 120 Fragekarten geben Anregungen für überraschende und erhellende Gespräche in der Familie, in der WG, mit Freunden, Partnern, Kollegen – einfach mit jedem.

Und wenn z.B. die Großeltern einmal ein Erzähltheater für ihre Enkelkinder

veranstalten wollen, dann empfehlen Ulrike Köttgen und Sabine Placke die **Bildkarten für unser Erzähltheater – „Die heilige Barbara und der Kirschblütenzweig“**.



Die Arbeitsmappe, die Bildkarten und die Talk-Box können in der Mediothek ausgeliehen werden.

**Die Arbeitsmappe „Advents- und Weihnachtswege“** ist eher für die Gemeindearbeit in Gruppen, Kreisen und Gottesdienste geeignet. Die Mappe bietet eine Fülle an Materialien und inspirierende Iden. Und immer kommt der Weggedanke mit ins Spiel, denn die Advents- und Weihnachtszeit ist auch eine Zeit des Weges. Schließlich haben sich u.a. sowohl die Hirten als auch die Waisen aus dem Morgenland auf den Weg gemacht.

Am besten ist es, wenn Sie einfach einmal selber in der Mediothek vorbeischaun. Rufen Sie an und machen einen Termin aus, damit sich Frau Köttgen und Frau Placke entsprechend Zeit für Sie nehmen können.

Harald Bertermann



© Foto: Privat

## Die Mediothek des Ev. Kirchenkreises Schwelm

### Verleih von Büchern, Bildern, DVDs zu den folgenden Schwerpunkten:

- Religionspädagogik
- Gemeindearbeit
- Frauenarbeit
- Gottesdienst
- Kinder-, Familien- und Schulgottesdienste
- theologische Grundausstattung

### Kontakt

Mediothek des Evangelischen Kirchenkreises Schwelm  
Pottthoffstraße 40  
58332 Schwelm  
Tel.: 02336 4003-15  
mediothek@kirchenkreis-schwelm.de

### Internet

[www.kirchenkreis-schwelm.de/synodale-dienste/mediothek/](http://www.kirchenkreis-schwelm.de/synodale-dienste/mediothek/)



### Öffnungszeiten

Mo 8-12.00 Uhr und 14-16 Uhr  
Di 13-16.30 Uhr  
Mi 8-12.30 Uhr  
Do 8-12.30 Uhr und 15-18 Uhr  
Fr 8-12.30 Uhr

# Silscheder Konfirmation – einmal anders

## Open-Air-Gottesdienst neben der Kirche

Im Mai mussten die Konfirmationsgottesdienste wegen der strengen Corona-Auflagen ausfallen. Am 29. August war es endlich so weit: An diesem Tag sollte die Feier in Silschede nachgeholt werden. 13 Mädchen und Jungen fanden den Vorschlag toll, bei gutem Wetter draußen auf der Wiese des Gemeindezentrums Silschede zu feiern.

Der Wetterdienst sagte Gutes voraus, Pfarrer Uwe Renfordt konnte grünes Licht geben für alle Vorbereitungen im Garten. Schon frühmorgens schien die Sonne, Stühle wurden gestellt, eine Bühne, Klavier und Mikrofonanlage aufgebaut, Altar, Blumen und Kerzen arrangiert und vieles andere erledigt, bis der Gottesdienst um 10 Uhr beginnen konnte.

Beim Musizieren und Singen gab es an frischer Luft keine Beschränkungen. Den musikalischen Rahmen gestalteten Organist Lars Berger, Heike Renfordt und Sängerinnen des Silscheder Kirchenchores. Auch der Posaunenchor unter Leitung von Oliver Nicolai konnte im Freien spielen. Und singen durfte die ganze Festgemeinde – ohne Mund-Nasenschutz.

Nach der Enttäuschung im Mai war dieser festliche Gottesdienst unter freiem Himmel ein schöner Abschluss der Konfirmandenzeit, den die Jugendlichen mit ihren Eltern und Paten in besonderer Erinnerung behalten werden.



Ilka Rimmel

© Foto: Privat



Pfarrer Dr. Renfordt hält die Ansprache.



Die 13 Konfis hören aufmerksam zu.



Ein kleiner Chor sorgt für den musikalischen Rahmen.

## Freiwilliges Kirchgeld

Die weithin bekannte wirtschaftliche Entwicklung in diesem Kalenderjahr gibt berechtigten Anlass dazu, davon auszugehen, dass unsere Erträge in diesem Haushaltsjahr die Aufwendungen bei weitem nicht ausgleichen können. Außerdem befinden sich die Pflichtrücklagen nur noch auf einem vorgeschriebenen Mindeststand.

Wir benötigen dringend zusätzliche finanzielle Mittel, um unsere Angebote verantwortlich gestalten zu können.

Ein Weg, gemeindliches Leben zu fördern, stellt das Freiwillige Kirchgeld dar. Es dient dazu, die laufenden Kosten im Haushalt abzufedern und unserem Leitungsorgan zu ermöglichen, notwendige Handlungsräume behalten zu können.

### Bitte nehmen Sie einmalig oder wiederholt an dieser Aktion teil!

Eine Zuwendungsbestätigung wird Ihnen Anfang des kommenden Jahres unaufgefordert zugestellt.

Vielen Dank!

„Ohne Dich fehlt was!“

### Kirchgeldkonto

Ev. Kirchengemeinde  
Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede  
Stadtparkasse Sprockhövel  
IBAN: DE24 4525 1515 0001 0349 41

## Eine Premiere in Haßlinghausen: Konfirmationen im September



„Wisst ihr, dass ihr etwas ganz Besonderes seid?“

Pfarrer Hayungs leitete jeden der vier Konfirmationsgottesdienste in der Haßlinghauser Kirche mit dieser Frage ein. Er löste sofort auf: „Noch nie in der Geschichte unserer Kirche wurden Kinder im Herbst konfirmiert.“ Die Gottesdienste fanden stets im Frühjahr statt. Auch sonst gab es einige Besonderheiten: Gesichtsmasken und Sitzpläne, die Einsegnung geschah ohne Handauflegen, weder Kirchen- noch Posaunenchor waren beteiligt. Für die musikalische Gestaltung sorgten Werner Altenhein an der Orgel und einige „TenSinger“, die für (fast) jedes Lied mit begeistertem Beifall belohnt wurden. Aber trotz aller erforderlichen Beschränkungen: Es waren gelungene Festgottesdienste. Eine Predigt „nah an

Gott und nah am Leben“ der Konfirmantinnen und Konfirmanden und aller Besucher zu Joh. 6,7ff. „Herr, wohin sollen wir gehen ...“, einer feierlichen Einsegnung und einem sehr fröhlichen Grußwort von Alida und Jan Standtke an die Konfirmierten.

Nur so am Rande: Einen besonderen Einsatz gab es zwischen den Sonntagsgottesdiensten, die um 9.30 Uhr und um 11.15 Uhr begannen: Vor dem Beginn der zweiten Veranstaltung bewegte sich blitzschnell ein Desinfektionsteam durch die Kirche. Und diejenigen, die an allen vier Gottesdiensten beteiligt waren, fühlten sich möglicherweise an das „täglich grübende Murmeltier“ erinnert.

Dagmar Klimpke



© Fotos: Volker Rekowski

© Foto: Privat

## Gemeinde-Adventskalender

Dieses Weihnachtsfest wird anders als sonst. Das wissen wir alle, sind es vielleicht sogar Leid, dass wir das so oft hören. Es gibt aber in der Adventszeit eine Aktion, die zeigt: Wir als Kirchengemeinde begehen die Adventszeit trotzdem gemeinsam. Anders als vorher, aber wir tun es.

Und das funktioniert folgendermaßen: Einige Gemeindeglieder haben kleine Andachten verfasst und eingesprochen. Vom 1. bis zum 24. Dezember werden

diese Impulse über eine zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gewählte Plattform im Internet zu hören sein. So können Sie jeden Tag mit einem adventlichen Impuls begehen und hören dabei vielleicht eine Ihnen bekannte Stimme. Oder Sie wissen gar nicht, wer da eigentlich spricht, und werden neugierig. Sie können gespannt sein, wie vielseitig unsere Gemeinde ist.

Es ist völlig klar, dass nicht alle Gemeindeglieder im Internet unterwegs sind. Das soll aber nicht verhindern, dass Sie

die Andachten lesen können. Im Gegenteil. Ende November werden in den Kirchen Listen ausliegen, in die Sie sich eintragen können. Dann bekommen sie die Andachten in Textform zugeschickt und können sich an den Gedanken erfreuen. Alternativ können Sie auch im Gemeindebüro anrufen und Ihren Namen und Ihre Adresse in die Liste eintragen lassen. Seien Sie also gespannt und schauen Sie kurz vor Dezember auf der Gemeinde-website und der Facebookseite vorbei, da werden in jedem Fall die Andachten

verlinkt. Zum Schluss danke ich allen, die dieses Projekt möglich gemacht haben, sowohl denen vor dem Mikro als auch denen hinter den Kulissen.

Jetzt fehlen nur noch Sie: Nutzen Sie das Angebot und lassen Sie uns die Adventszeit gemeinsam begehen.

Vikar Daniel Fuhrwerk



© Foto: Privat

**Gärtnerei Wiegand**

Friedhofsgärtnerei - Blumenfachgeschäft - Meisterbetrieb

Auf den ev. Friedhöfen in Hasslinghausen und Gevelsberg Silschede für Sie tätig!

Telefon: (02339) **4404**

Telefax: (02339) 5861

E-Mail: kontakt@gaertnerei-wiegand.de




Historischer Bahnhof Schee

**BESTATTUNGEN**

**ROMPF**

Inhaberin: Anke Rompf

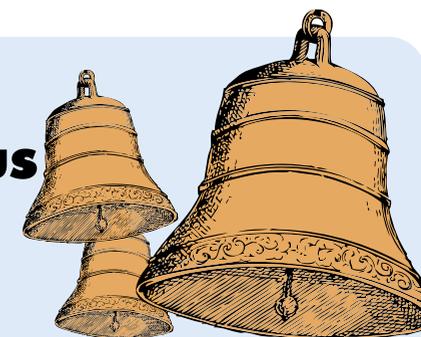
*Einfühlsam begleiten*

Unsere neue Adresse ab 01.03.2017

Mitglied im Bestatterverband NRW e.V.  
Partner des Bergischen Krematoriums Wuppertal  
Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Eisenbahnstr. 11 • 45549 Sprockhövel  
Tel.: 0202 - 76 96 87 90 • Mobil: 0170 - 44 77 905

## Glocken aus dem Paul-Gerhardt-Haus haben eine neue Heimat gefunden



Die drei Glocken aus dem im Juli 2017 stillgelegten Paul-Gerhardt-Haus im Ortsteil Hobeuken werden bald in Ostwestfalen wieder erklingen.

Die Glocken waren erst am zweiten Advent 2000 in einem Festgottesdienst eingeweiht worden. Als Inschriften tragen sie Verse aus Paul-Gerhardt-Liedern; die künstlerische Gestaltung stammt von dem Haßlinghauser Künstler Udo Unterieser.

Kirchengemeinde plant den Bau eines Glockenturmes und wird die Glocken vorerst im Gemeindehaus ausstellen.

Am 22. August verließen die Glocken das Paul-Gerhardt-Haus für immer. Eine Delegation aus Uffeln war angereist, um das Geläut abzubauen und zu verladen. Wann die Glocken wieder erklingen werden, steht noch nicht endgültig fest, denn für den Bau des Glockenturmes sind noch einige Spenden nötig. Aber das



© Fotos: Thomas Bracht

Udo Unterieser nimmt Abschied von „seinen“ Glocken.



Vier starke Männer aus Uffeln.

Auf Vermittlung des landeskirchlichen Glockensachverständigen Claus Peter konnte das Geläut (einschließlich Glockenstuhl, Läutemaschinen und elektrischer Steuerung) an die Ev. Kirchengemeinde Uffeln (Kirchenkreis Vlotho/Ostwestfalen) verkauft werden. Diese

Versprechen haben die Uffelner gegeben: „Wenn die Glocken wieder läuten, geben wir euch Bescheid.“

Thomas Bracht



© Foto: Privat

# Sanierung des Gemeindehauses in Silschede

Das Gemeindehaus in Silschede wurde 1974 erbaut. In den Jahren danach wurden, um die Nutzung sicherzustellen, alle notwendigen Reparaturarbeiten durchgeführt. Zuletzt war eine aufwändige Sanierung des Flachdachs erforderlich. Trotzdem muss man nach 46 Jahren Nutzung sagen, dass das Haus älter geworden ist und den heutigen Anforderungen nicht mehr in vollem Umfang gerecht wird.

Eine Sanierung und Modernisierung des Gebäudes erscheinen daher dringend geboten. Erste Architektenplanungen berücksichtigen einerseits den Charakter des Hauses, erfüllen aber andererseits die Anforderungen an den heutigen Stand der Technik sowie die geltenden behördlichen Auflagen und bringen neue zeitgemäße Einzelheiten ein. So soll die Barrierefreiheit im Gebäude auf den neuesten Stand gebracht werden. Auch die Energieeffizienz des Gebäudes einschließlich der Beleuchtung soll

überprüft und angepasst werden. Das Grundkonzept der Raumgestaltung soll erhalten bleiben. Im Detail sollen die Räume und die Lagerflächen den aktuellen Bedürfnissen der sie nutzenden Gruppen angepasst werden. Auch eine digitale Ertüchtigung des Gebäudes ist geplant. Hier gibt es für die Gemeindegemeinschaft einen großen Nachholbedarf. Der Brandschutz muss ebenfalls auf den aktuellen Stand gebracht werden. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit seien hier auch noch solche Punkte wie die Schließanlage, die Erneuerung der Küche, die Verbesserung und Aktualisierung der Lüftung im großen Saal, die Anpassung der Toilettenanlage an die im Laufe der Jahre geänderte Nutzung sowie die Erneuerung von Anstrich und Bodenbelag in vielen Räumen genannt.

Auch eine vermehrte Nutzung des evangelischen Gemeindehauses durch Silscheder Vereine soll vorangetrieben und soweit erweitert werden, dass es



noch mehr zum zentralen Treffpunkt und zur Anlaufstelle im Höhendorf wird.

Die Außenanlagen des Gebäudes sollen ebenfalls den geänderten Randbedingungen angepasst werden um - wie in der jetzigen Corona Zeit - auch in Zukunft für Veranstaltungen und die Gemeindegemeinschaft zur Verfügung zu stehen.

Die Planung der Architekten summiert die Gesamtkosten für die Arbeiten auf Netto ca. 420.000,- € zuzüglich Honorare für Architekten und Fachplaner von ca. 80.000,- €. Um die Finanzierung sicherzustellen, haben wir begonnen, erste Förderanträge zu stellen. Die Förderung geht bei allen Geldgebern davon aus, dass Eigenmittel zur Finanzierung vorhanden sind. Dies bedeutet, dass wir für die Sanierung auch auf Ihre Spenden angewiesen sind. Unter dem Stichwort „Gemeindehaus Silschede“ können Sie uns durch eine Zuwendung an die Ev. Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herzkamp-Silschede auf das Konto bei der Stadtparkasse Sprockhövel IBAN: DE32 4525 1515 0001 0014 29 unterstützen (siehe auch Seite „Ihre Unterstützung“ im Gemeindebrief).

Volker Hüller



© Foto: Privat

## Weihnachtsmarkt 2020 in Silschede

Die Meisten werden es geahnt haben: In diesem Jahr fällt der Weihnachtsmarkt in Silschede der Pandemie zum Opfer. Das ist sehr bedauerlich – allerdings wäre eine Durchführung unverantwortlich gewesen; ein adäquates Hygienekonzept ist nicht erstellbar. Also geht es dahin, dass wir uns auf den Weihnachtsmarkt 2021 umso mehr freuen!

Pfarrer  
Dr. Uwe Renfordt



© Foto: Archiv



© Grafik: Pfeiffer (GEP)



© Fotos: Ilka Rimmel





Haßlinghausen Kirche 10.00 Uhr		
So <b>06.12.20</b>	Pfarrer Bracht	
So <b>13.12.20</b>	Pfarrer Dr. Renfordt <b>A</b>	
So <b>20.12.20</b>	Pfarrer Hayungs	
Heiligabend Do <b>24.12.20</b>	<b>Kirche</b> 15.00 Pfarrer Bracht 16.00 Vikar Fuhrwerk 17.00 Vikar Fuhrwerk 23.00 <b>Christmette</b> Pfarrer Bracht	
	<b>Sportplatz</b> 16.30 Pfarrer Hayungs *	
1. Weihnachtstag Fr <b>25.12.20</b>	Vikar Fuhrwerk <b>A</b>	
2. Weihnachtstag Sa <b>26.12.20</b>	<b>Zentraler Gottesdienst - 10.30 Uhr - Kirche Herzkamp - Pfarrer Pfläging</b>	
	So <b>27.12.20</b>	<b>Zentraler Gottesdienst - 10.00 Uhr - Ev. Kirche Haßlinghausen - Pfarrer Hayungs</b>
Silvester Do <b>31.12.20</b>	17.00 Pfarrer Bracht	
Neujahr Fr <b>01.01.21</b>	<b>Zentraler Gottesdienst - 15.00 Uhr - Kirche Silschede - Pfarrer Dr. Renfordt</b> <b>A</b>	
	So <b>03.01.21</b>	Vikar Fuhrwerk Pfarrer Bracht Pfarrer Dr. Renfordt <b>A</b>
Epiphaniastag Mi <b>06.01.21</b>	<b>Zentraler Gottesdienst - 19.00 Uhr - Kirche Silschede - Pfarrer Dr. Renfordt</b>	
	So <b>10.01.21</b>	Pfarrer Bracht <b>A</b> Pfarrer Hayungs Pfarrer Dr. Renfordt
	So <b>17.01.21</b>	Pfarrer Hayungs Pfarrerinnen Thönniges <b>A</b> Pfarrer Pfläging
	So <b>24.01.21</b>	Vikar Fuhrwerk Pfarrer Pfläging <b>11.00</b> Pfrin. Thönniges <b>F</b>
	So <b>31.01.21</b>	Pfarrer Hayungs Pfarrer Pfläging Pfarrer Dr. Renfordt
	So <b>07.02.21</b>	Pfarrer Bracht Pfarrer Pfläging Pfarrer Dr. Renfordt <b>A</b>
	So <b>14.02.21</b>	Pfarrer Hayungs <b>A</b> Prädikant Weller Pfarrer Bracht
	So <b>21.02.21</b>	Pfarrer Hayungs Vikar Fuhrwerk <b>A</b> <b>11.00</b> Pfrin. Thönniges <b>F</b>
	So <b>28.02.21</b>	Vikar Fuhrwerk Pfarrer Hayungs Pfarrer Pfläging / Pfarrer Dr. Renfordt <b>Vorstellung Konfirmanden</b>

**Heiligabend  
Info Seite 34**

Herzkamp Kirche 10.30 Uhr		
	Pfarrer Pfläging	
	Vikar Fuhrwerk	
	Pfarrer Dr. Renfordt <b>A</b>	
Heiligabend Do <b>24.12.20</b>	<b>Kirche</b> 14.00 / 14.30 / 15.00 / 15.30 = <b>Krippenspiele</b> * 16.30 - 18.30 <b>Besuch beim Christkind</b> Pfarrer Pfläging	
1. Weihnachtstag Fr <b>25.12.20</b>	06.00 Pfarrer Pfläging	
2. Weihnachtstag Sa <b>26.12.20</b>	<b>Zentraler Gottesdienst - 10.30 Uhr - Kirche Herzkamp - Pfarrer Pfläging</b>	
	So <b>27.12.20</b>	<b>Zentraler Gottesdienst - 10.00 Uhr - Ev. Kirche Haßlinghausen - Pfarrer Hayungs</b>
Silvester Do <b>31.12.20</b>	17.00 Pfarrer Pfläging	
Neujahr Fr <b>01.01.21</b>	<b>Zentraler Gottesdienst - 15.00 Uhr - Kirche Silschede - Pfarrer Dr. Renfordt</b> <b>A</b>	
	So <b>03.01.21</b>	Vikar Fuhrwerk Pfarrer Bracht Pfarrer Dr. Renfordt <b>A</b>
Epiphaniastag Mi <b>06.01.21</b>	<b>Zentraler Gottesdienst - 19.00 Uhr - Kirche Silschede - Pfarrer Dr. Renfordt</b>	
	So <b>10.01.21</b>	Pfarrer Hayungs Pfarrerinnen Thönniges <b>A</b> Pfarrer Pfläging
	So <b>17.01.21</b>	Pfarrer Hayungs Pfarrerinnen Thönniges <b>A</b> Pfarrer Pfläging
	So <b>24.01.21</b>	Vikar Fuhrwerk Pfarrer Pfläging <b>11.00</b> Pfrin. Thönniges <b>F</b>
	So <b>31.01.21</b>	Pfarrer Hayungs Pfarrer Pfläging Pfarrer Dr. Renfordt
	So <b>07.02.21</b>	Pfarrer Bracht Pfarrer Pfläging Pfarrer Dr. Renfordt <b>A</b>
	So <b>14.02.21</b>	Pfarrer Hayungs <b>A</b> Prädikant Weller Pfarrer Bracht
	So <b>21.02.21</b>	Pfarrer Hayungs Vikar Fuhrwerk <b>A</b> <b>11.00</b> Pfrin. Thönniges <b>F</b>
	So <b>28.02.21</b>	Vikar Fuhrwerk Pfarrer Hayungs Pfarrer Pfläging / Pfarrer Dr. Renfordt <b>Vorstellung Konfirmanden</b>

Silschede Kirche 10.00 Uhr		
	<b>11.00</b> Pfrin. Thönniges <b>F A</b>	
	Pfarrer Hayungs	
	Pfarrer Bracht	
Heiligabend Do <b>24.12.20</b>	<b>Waldstadion</b> 15.00 + 16.30 * Pfarrerinnen Thönniges + M. Seliger	
	<b>Kirche</b> 16.30 + 18.00 Pfarrer Dr. Renfordt	
1. Weihnachtstag Fr <b>25.12.20</b>	07.00 Pfr. Dr. Renfordt	
2. Weihnachtstag Sa <b>26.12.20</b>	<b>Zentraler Gottesdienst - 10.30 Uhr - Kirche Herzkamp - Pfarrer Pfläging</b>	
	So <b>27.12.20</b>	<b>Zentraler Gottesdienst - 10.00 Uhr - Ev. Kirche Haßlinghausen - Pfarrer Hayungs</b>
Silvester Do <b>31.12.20</b>	17.00 Pfarrer Pfläging	
Neujahr Fr <b>01.01.21</b>	<b>Zentraler Gottesdienst - 15.00 Uhr - Kirche Silschede - Pfarrer Dr. Renfordt</b> <b>A</b>	
	So <b>03.01.21</b>	Vikar Fuhrwerk Pfarrer Bracht Pfarrer Dr. Renfordt <b>A</b>
Epiphaniastag Mi <b>06.01.21</b>	<b>Zentraler Gottesdienst - 19.00 Uhr - Kirche Silschede - Pfarrer Dr. Renfordt</b>	
	So <b>10.01.21</b>	Pfarrer Bracht <b>A</b> Pfarrer Hayungs Pfarrer Dr. Renfordt
	So <b>17.01.21</b>	Pfarrer Hayungs Pfarrerinnen Thönniges <b>A</b> Pfarrer Pfläging
	So <b>24.01.21</b>	Vikar Fuhrwerk Pfarrer Pfläging <b>11.00</b> Pfrin. Thönniges <b>F</b>
	So <b>31.01.21</b>	Pfarrer Hayungs Pfarrer Pfläging Pfarrer Dr. Renfordt
	So <b>07.02.21</b>	Pfarrer Bracht Pfarrer Pfläging Pfarrer Dr. Renfordt <b>A</b>
	So <b>14.02.21</b>	Pfarrer Hayungs <b>A</b> Prädikant Weller Pfarrer Bracht
	So <b>21.02.21</b>	Pfarrer Hayungs Vikar Fuhrwerk <b>A</b> <b>11.00</b> Pfrin. Thönniges <b>F</b>
	So <b>28.02.21</b>	Vikar Fuhrwerk Pfarrer Hayungs Pfarrer Pfläging / Pfarrer Dr. Renfordt <b>Vorstellung Konfirmanden</b>

Haus am Quell Gottesdienst / Andacht 10.30 Uhr	
	04.12.2020 Pfarrer Dr. Renfordt
	11.12.2020 Pfarrerinnen Thönniges
	18.12.2020 Vikar Fuhrwerk
	08.01.2021 Pfarrer Dr. Renfordt
	15.01.2021 Pfarrer Hayungs
	22.01.2021 Pfarrer Bracht
	29.01.2021 Pfarrer Dr. Renfordt
	05.02.2021 Pfarrer Dr. Renfordt
	12.02.2021 Pfarrer Dr. Renfordt
	19.02.2021 Pfarrer Dr. Renfordt
	26.02.2021 Pfarrerinnen Thönniges

**Kinder- und Jugendgottesdienste**

Seite  
**36**



**F** Familiengottesdienst  
**A** Mit Abendmahl

\* **Gottesdienste mit Krippenspiel an Heiligabend**

**030 403 665 885**  
Ökumenisches Corona-Seelsorgetelefon  
8-18 Uhr

**Änderungen vorbehalten. Bitte informieren Sie sich in den Schaukästen oder auf unserer Homepage.**



## Warm anziehen für die Gottesdienste

In den kommenden Wochen müssen sich die Besucherinnen und Besucher unserer Kirchen im wahrsten Sinne warm anziehen. Die Kombination von alten und großen Kirchen, nicht mehr ganz jungen Heizungen und der Corona-Pandemie führt dazu, dass in den kommenden Wochen die Temperatur nur auf 16 Grad Celsius aufgeheizt werden kann. Das gilt sowohl für die Gottesdienste als auch für sonstige Veranstaltungen. Nach einer gutachterlichen Stellungnahme, die sich auch die Landeskirche von Westfalen in einem Rundschreiben aus dem September zu eigen macht, gilt die Empfehlung, dass in den Kirchen möglichst eine gleichbleibende Temperatur im gesamten Gottesdienstraum (inkl. Empore) zu halten ist und diese vor Gottesdiensten oder anderen Veranstaltungen nicht zusätzlich aufgeheizt werden sollen. Besonders heikel ist die Situation in der Herzkamper Kirche: Da deren Heizanlage über ein Gebläse läuft, muss sie 30 Minuten vor einem Gottesdienst oder einer Veranstaltung abgeschaltet werden.

### Zum Schutz vor einem Virus die Heizung abschalten,...

... klingt jetzt erst mal merkwürdig. Das Problem sind die Bewegungen der Luft, die durch Heizungen allgemein und durch Gebläseheizungen in erhöhtem Maße ausgelöst werden. Durch Luftbewegungen werden Aerosole verwirbelt

und das Ansteckungsrisiko steigt. Die Kirche muss also so geheizt werden, dass die Temperatur möglichst konstant bleibt. Die Frage ist nun, auf welche Temperatur die Kirche dauerhaft aufgeheizt werden kann. Angesichts der Größe unserer Kirchen müssten die Heizungen mehrere Tage vorheizen, um den gesamten Kirchenraum z. B. auf Zimmertemperatur zu bringen. Dies ist unter finanziellen und auch ökologischen Aspekten nicht zu verantworten.

### Das Gute an der Sache ist, ...

... dass wir in den alten Kirchen Orgeln haben. Diese lieben konstante Temperaturen, um weiterhin gut zu klingen. Daher werden die Kirchen kontinuierlich auf 16 Grad warmgehalten, und das wird auch die kommenden Monate so bleiben.

### Decke mitbringen erwünscht!

Darüber hinaus können wir nur allen Besucherinnen und Besuchern empfehlen, sich entsprechend warm anzuziehen. Wer mag, kann sich auch gerne eine Wolldecke mitbringen. Leider dürfen wir den Traubensaft zum Abendmahl nicht gegen Glühwein austauschen 😞

Mit möglichst warmen Grüßen,

Stefanie Graf, Katrin Ringel, Pia Turek  
(redaktionell überarbeitet)

## Gemeindeversammlung des Bezirkes Herzkamp



Wann? 3. Dezember 2020, 19.00 Uhr  
Wo? Kirche Herzkamp  
Thema? Die Weiterentwicklung der  
Gemeindearbeit in Herzkamp

Weitere Informationen gibt es über ausliegende Flyer und auf der Homepage.



mühlinghaus  
Werkzeugschleiftechnik Meisterbetrieb

Sonderanfertigung aus DIN Werkzeugen · Werkzeug schleifen CNC  
Sägen schleifen CNC · Herstellen von Kleinserien  
Erstellen von Messprotokollen · Beschichtungsservice

Mühlinghaus GmbH  
Wittener Str. 316  
58285 Gevelsberg

Tel.: 02332 10485  
Fax: 02332 83939

info@muhlinghaus.com  
[www.muhlinghaus.com](http://www.muhlinghaus.com)  
[www.werkzeugschleiftechnik.com](http://www.werkzeugschleiftechnik.com)

# An alle Freunde der Herzkamper Adventsfenster-Aktion

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie sehen wir uns im Bezirk Herzkamp gezwungen, dieses Jahr das erste Mal unsere Adventsfenster-Aktion in der gewohnten Form ausfallen zu lassen.

Dies schmerzt uns sehr, da sich die Adventsfenster in den letzten Jahren zunehmender Beliebtheit erfreut haben. Gerne waren wir bei unseren Nachbarn zu Gast, haben adventlichen Geschichten gelauscht, liebevoll gestaltete Fenster bewundert und bei einer Tasse

Glühwein, Punsch, Tee und Kakao adventliche Lieder gesungen.

**Da wir die Gesundheit unserer Gemeindemitglieder nicht gefährden wollen, werden wir die Adventsfenster in diesem Jahr ersetzen. Und zwar durch „Adventsgottesdienste“.**

Diese sollen **an den vier Mittwochabenden im Dezember, immer um 19.00 Uhr**, an unterschiedlichen Orten in der Gemeinde stattfinden:

- 02.12.2020** Unter der Linde, Herzkamp (Platz zwischen Kindergarten und Pfarrhaus)  
» Zum Sportplatz 14, 45549 Sprockhövel «
- 09.12.2020** Auf dem Sportplatz des VfL Gennebreck  
» Zum Sportplatz 10b, 45549 Sprockhövel «
- 16.12.2020** Auf dem Platz vor dem Heimathaus auf Horath  
» Elberfelderstraße 261, 45549 Sprockhövel «
- 23.12.2020** Auf dem Lehn, Herzkamp  
» Lehn 1, 45549 Sprockhövel «

Wir wünschen uns alle, dass wir im kommenden Jahr wieder unsere Adventsfenster veranstalten können und hoffen für dieses Jahr einen guten „Corona-Ersatz“ dafür gefunden zu haben.

Anne-Marie Piepenbrink



© Foto: Privat

**DIE WELT  
BRAUCHT MEHR  
gute  
NACHRICHTEN**



**UK**

**Probe-Abo**  
3 kostenlose Exemplare

Jetzt bestellen:  
Tel.: 0521/9440-0  
vertrieb@unserekirche.de

## UNSERE KIRCHE

**DIE EVANGELISCHE ZEITUNG**

Die Welt aus Sicht des christlichen Glaubens.  
Politik, Gesellschaft und Glaube aus  
evangelischer Perspektive.

**WWW.UNSEREKIRCHE.DE**

**DIE ZEITUNG MIT DER  
GUTEN NACHRICHT  
UNSERE KIRCHE**

UNSERE KIRCHE erscheint im Evangelischen Presseverband für Westfalen und Lippe e.V. Cansteinstr. 1, 33647 Bielefeld

## Ihr Helfer für Vorsorge und Trauerfall.



Tradition  
hat sich bewährt.  
Seit 1931 sind wir  
für Sie da!

Ihr Tischlermeister  
Roman Vosskübler & Familie



**Bestattungen  
VOSSKÜHLER**  
Niedersprockhövel  
Blankenstein  
☎ 0 23 24 - 7 38 77



# SKG-Pflegedienst

Bochum, Ennepe-Ruhr-Kreis und Umgebung



Dienstleistung von  
Mensch für Menschen!



Deusa Nogueira  
Inhaberin und Pflegedienstleitung



Gewerbestraße 15  
58285 Gevelsberg  
Tel. 02332 554244  
info@skg-pflegedienst.de  
www.skg-pflegedienst.de

## Termine

Haßlinghausen

<b>KiGoDi-Team</b> Vorbereitung des Kindergottesdienstes	nach Absprache <b>dienstags, 18.00 Uhr</b>	Eva Frigge Tel. 02339 5261
<b>HarmoniEN</b>	wöchentlich <b>dienstags, 19.00 - 20.45 Uhr</b>	Martin-Luther-Haus Chorleiter: Ernst Ottmar Nölle Tel. 02324 971851
<b>Frauenhilfe</b>	14-tägig <b>mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr</b>	Martin-Luther-Haus
<b>Frauenabendkreis</b>	jeden 3. Mittwoch im Monat <b>mittwochs, 17.30 Uhr</b>	Martin-Luther-Haus Barbara Stock Tel. 02339 2382
<b>Kirchenchorprobe</b>	wöchentlich <b>mittwochs, 19.00 Uhr</b>	Martin-Luther-Haus Werner Altenhein Tel. 0160 97522233
<b>Jungchar</b> Für Kinder ab 6 Jahren	wöchentlich <b>donnerstags, 16.30 - 18.00 Uhr</b>	Martin-Luther-Haus Melanie Seliger Tel. 02339 3727
<b>TEN SING</b>	wöchentlich <b>freitags, 17.00 - 20.00 Uhr</b> <a href="http://www.tensinghasslinghausen.de">www.tensinghasslinghausen.de</a>	Martin-Luther-Haus Timo-Sven Johannisson Tel. 0176 95401285 spacen@t-online.de Jan Standke 01520 9372046 janhbstandke@aol.com
<b>Kirchcafé</b>	wöchentlich <b>sonntags, nach dem Gottesdienst</b>	Martin-Luther-Haus

**ACHTUNG: Alle Termine im SCHWAN aufgrund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt.**

## Hillringhaus Werkzeugbau KG

### Hillringhaus Werkzeugbau KG

Kemnade 11 • 58285 Gevelsberg-Silschede

Tel. 02332 5580-0  
Fax 02332 5580-14

info@AHS-Werkzeugbau.de  
[www.AHS-Werkzeugbau.de](http://www.AHS-Werkzeugbau.de)



## Termine

## Herzkamp

<b>Chor</b> „Haste Töne?“	jeden 1. und 3. Dienstag im Monat <b>dienstags, 19.30 Uhr</b>	Vereinshaus Karl-Heinz Graf Tel. 01575 7342293
<b>Frauenhilfe</b>	alle 14 Tage <b>mittwochs, 15.00 Uhr</b>	Vereinshaus Rosemarie Köhler Tel. 0202 522928
<b>KiGo-Helferkreis</b>	<b>nach Absprache</b>	Anne-Marie Piepenbrink Tel. 0170 8257747
<b>Gitarrenchor</b>	wöchentlich <b>mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr</b>	Vereinshaus Siegfried & Sigrid Gawens Tel. 0202 520822
<b>Jungschar</b> „Rasselbande“ 6-11 Jahre	wöchentlich <b>donnerstags, 15.30 - 17.00 Uhr</b>	Vereinshaus Susanne Kuchhäuser Mechthild Zeißler
<b>Posaunenchor</b>	wöchentlich <b>freitags, 20.15 - 22.00 Uhr</b>	Vereinshaus Tobias Ringel Tel. 01573 4966747 pochoherzkamp-cvjm@web.de
<b>Kirchcafé</b>	wöchentlich <b>sonntags, nach dem Gottesdienst</b>	Kirche Herzkamp
<b>Seniorenfrühstück</b>	an jedem letzten Dienstag im Monat <b>dienstags, 09.30 - 11.30 Uhr</b>	Vereinshaus

**ACHTUNG:** Alle Termine im SCHWAN aufgrund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt.

## Termine

## Hiddinghausen

<b>Frauentreff</b>	14-tägig <b>dienstags, 16.00 Uhr</b>	Bürgerbegegnungsstätte Jahnstraße 6, Hiddinghausen Priska Giese-Hantschmann Tel.: 02324 9193739
<b>Frauenhilfe</b>	jeden 2. Mittwoch im Monat <b>mittwochs, 15.00 - 17.00 Uhr</b>	Ort: Ruth Rau Wittener Str. 306 Kontakt: Edelgard Rauhut Tel. 02339 7954

## Termine

## Silschede

<b>Chorsingen</b>	wöchentlich <b>dienstags, 19.30 Uhr</b>	Gemeindehaus Lars Berger Tel. 02332 917428
<b>Jungschar</b> Für Kinder ab 6 Jahren	wöchentlich <b>mittwochs, 16.30 - 18.00 Uhr</b>	Gemeindehaus Melanie Seliger Tel. 0170 9033560
<b>Vocal Ensemble</b> EN-Joy	wöchentlich <b>mittwochs, 19.00 Uhr</b>	Gemeindehaus Ralf Treute info@en-joy-music.de
<b>Hobbytreff</b>	wöchentlich <b>mittwochs, 19.30 - 21.00 Uhr</b>	Gemeindehaus Henrina Joslowski Sabine Dieckerhoff Helga Kotlarz
<b>Krabbelgruppe</b>	wöchentlich <b>donnerstags, 10.00 - 11.30 Uhr</b>	Gemeindehaus Nina Maenz Tel.l. 0157 71734678
<b>Frauenhilfe</b>	14-tägig <b>donnerstags, 15.00 - 17.00 Uhr</b>	Gemeindehaus Heide Nieland Tel. 02332 50240
<b>Bibelgesprächskreis</b>	14-tägig <b>donnerstags, 19.30 Uhr</b>	Gemeindehaus Dr. Uwe Renfordt Tel. 02332 5356
<b>Teestube</b>	wöchentlich <b>sonntags, nach dem Gottesdienst</b>	Gemeindehaus
<b>Höhendorf-Kirchcafé</b>	jeden 1. Sonntag im Monat <b>sonntags, 14.30 - 17.00 Uhr</b>	Gemeindehaus
<b>Posaunenchor</b>	wöchentlich <b>freitags, 17.00 Uhr</b> www.posaunenchor-hasslinghausen.de	Oliver Nicolai Tel. 02053 424191



**Ulrike Falk**  
Steuerberatung

**Klassische Steuerberatung**  
**Unternehmensgründung**  
**Unternehmensberatung**

Mauerstraße 8      58285 Gevelsberg  
Tel. 02332 92085      info@ulrike-falk.de  
Fax 02332 920888      [www.ulrike-falk.de](http://www.ulrike-falk.de)

**INFO SERVICE**  
Evangelische Kirche

 **0800 - 5040602**

 **info@ekd.de**

# Heiligabend – in diesem Jahr einmal ganz anders

Wegen der Corona-Pandemie können in diesem Jahr die in aller Regel sehr gut besuchten traditionellen Heiligabendgottesdienste nicht in der gewohnten Form stattfinden.

Um einer Ausbreitung der Pandemie entgegenzuwirken, bieten wir eine größere Anzahl von Gottesdiensten an, die entsprechend in der Zeit gekürzt werden müssen. Selbstverständlich müssen die vorgeschriebenen Hygiene-Regeln eingehalten werden. Alle Gottesdienstbesucherinnen und -besucher werden mit ihren Kontaktdaten registriert. Für

die Gottesdienste, die nicht unter freiem Himmel stattfinden, ist wegen der Sitzplatzbeschränkung in den Kirchen eine **vorherige Anmeldung** erforderlich. Über die Form dieser Anmeldung ist bis zum Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes noch keine Entscheidung gefallen. **Bitte beachten Sie zu gegebener Zeit die Informationen auf unserer Homepage** ([www.kirche-hhs.ekvw.de](http://www.kirche-hhs.ekvw.de)), unserer **Facebook-Seite** und **in der lokalen Presse**.

Thomas Bracht



© Foto: Privat

## Gottesdienste in Haßlinghausen

Sportplatz* Haßlinghausen (Landringhauser Weg)	16.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Ohne Anmeldung
Ev. Kirche Haßlinghausen	15.00 Uhr	Halbstündige Andachten	Anmeldung erforderlich
	16.00 Uhr		
	17.00 Uhr		
	23.00 Uhr	Christmette	

## Gottesdienste in Herzkamp

Kirche Herzkamp	14.00 Uhr	Krippenspiele auf der Empore	Anmeldung erforderlich
	14.30 Uhr		
	15.00 Uhr		
	15.30 Uhr		
	16.30 bis 18.30	„Besuch beim Christkind“	

## Gottesdienste in Silschede

Waldstadion* Silschede (Am Waldesrand)	15.00 Uhr	Kurzer Familiengottesdienst für Kinder bis zum Schulalter und ihre Familien	Ohne Anmeldung
	16.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	
Kirche Silschede	16.30 Uhr	Christvesper I	Anmeldung erforderlich
	18.00 Uhr	Christvesper II	

Bitte beachten: Die Freiluft-Gottesdienste finden ohne Bestuhlung statt. Denken Sie an wetterfeste Kleidung!

# Die Weihnachtsgeschichte

## Es begab sich aber ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,  
KAPITEL 2, VERSE 1-20



Grafik: Pfeiffer

## Kindergottesdienste



	Datum	Uhrzeit	Ort	
Sa	05.12.20	10.00 - 11.30	Silschede	Gemeindehaus
Sa	23.01.21	10.00 - 11.30	Silschede	Gemeindehaus
Sa	30.01.21	10.00 - 12.00	Haßlinghausen	Martin-Luther-Haus
Sa	20.02.21	10.00 - 11.30	Silschede	Gemeindehaus
		10.00 - 12.00	Haßlinghausen	Martin-Luther-Haus
Sa	21.11./28.11./05.12./12.12./19.12.2020	10.00 - 11.00	Herzkamp „Probe Krippenspiel“	Kirche
Mi	23.12.20	16.00 - 17.30	Herzkamp „Generalprobe Krippenspiel“	Kirche

## Familiengottesdienste



	Datum	Uhrzeit	Ort
So	06.12.20	11.00 Uhr	Kirche Silschede
So	24.01.21	11.00 Uhr	Kirche Silschede
So	21.02.21	11.00 Uhr	Kirche Silschede



© Foto: Lehmann (GEP)

## Jugendgottesdienste



- Musik von TEN SING Haßlinghausen
- Im Anschluss einen leckeren Snack
- Gelegenheit zum „Quatschen“
- Spiel (Billard, Kicker ...) uvm.

	Datum	Uhrzeit	Ort
Fr	04.12.2020	18.00	Haßlinghausen
Fr	22.01.2021	18.00	Haßlinghausen

## Jungscharen



In allen Gemeindehäusern finden wöchentlich Jungscharen statt. In den meist eineinhalb Stunden wird gespielt, gebastelt – auch mal etwas gebacken oder gekocht. Bei gutem Wetter gehen wir raus. Wir hören Geschichten von Gott, beten und machen, was uns gemeinsam sonst noch Spaß macht. Über neue Kinder freuen wir uns jederzeit.

<b>Silschede</b> Für Kinder ab 6 Jahren	<b>mittwochs</b> <b>16.30 - 18.00 Uhr</b>	Gemeindehaus Kirchstraße 8
<b>Herzkamp „Rasselbande“</b> Für Kinder von 6-11 Jahren	<b>donnerstags</b> <b>15.30 - 17.00 Uhr</b>	Vereinshaus Barmer Straße 21
<b>Haßlinghausen</b> Für Kinder ab 6 Jahren	<b>donnerstags</b> <b>16.30 - 18.00 Uhr</b>	Martin-Luther-Haus Gevelsberger Straße 3

## Jugendbüro



Melanie Seliger  
Gevelsberger Str. 1  
45549 Sprockhövel  
Tel.: 0170 9033560  
Fax: 02339 124427  
jugend.hasi@web.de



© Grafik: Plaßmann (GEP)

# KINDERGOTTESDIENST

## HAßLINGHAUSEN

**Die Corona-Alternative**



© Fotos: Dagmar Klimpke

Nach den Sommerferien starten wir in Haßlinghausen normalerweise mit einer größeren Aktion zum Wiederbeginn des Kindergottesdienstes: Ein Ausflug zu einem Bauernhof, einem Zoo oder auch ins Bibelmuseum in Nijmegen, zu dem wir alle Kinder im KiGo-Alter einladen. Aber: Noch immer ist zu überlegen, was in diesen Zeiten zu verantworten ist. Eine gute Alternative ist auf jeden Fall ein Gottesdienst im Freien, eine „Abenteuerwanderung“. Natürlich muss das Wetter mitspielen. Wir hatten schon zweimal Glück: Im September sind wir auf den Spuren Jesu im Wald unterhalb des Friedhofs gewesen und haben Geschichten von der „Hochzeit zu Kana“ und dem „Fischzug des Petrus“ gehört. Mit den Jüngern haben wir geangelt und einen



„Wasserwettbewerb“ ausgefochten. Altbekannt, aber immer wieder gut, wie ein Mitspieler meinte. Außerdem galt es bei einem Bildersuchspiel Punkte zu sammeln. Zur Belohnung gab es für jeden ein Eis. Am Samstag vor dem Erntedankgottesdienst wanderten wir über die Felder zum Hof Jacobi. Berti, der Kindergottesdienstrate, begleitete uns. Obwohl der Mais schon geerntet war, gab es für die Kinder am Wegesrand noch viele Früchte und auch andere Leckereien zu finden. Einige der Bilder konnten in echte Süßigkeiten umgetauscht werden. Natür-

lich wurden die Kühe auf dem Bauernhof besucht und es gab einige Gedanken über die Bewahrung der Schöpfung und „Fridays for Future“. Auch darüber, dass eine schlechte Ernte früher bei uns und auch heute noch in vielen Ländern eine Hungersnot nach sich zieht. Darum dürfen wir für eine gute Ernte danken. Nach einem „Bauernhofeis“ machten wir uns auf den Heimweg – zu Fuß oder im Auto der Eltern.

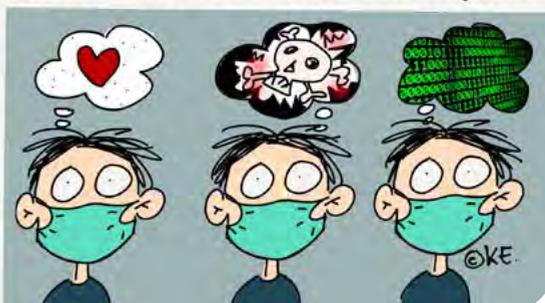
Dagmar Klimpke



© Foto: Privat



Schwer ist Kommunikation  
ja auch ohne Maske schon.  
Sagt ein BLICK nicht mehr als Reden?  
Stimmt. Doch man versteht nicht jeden.



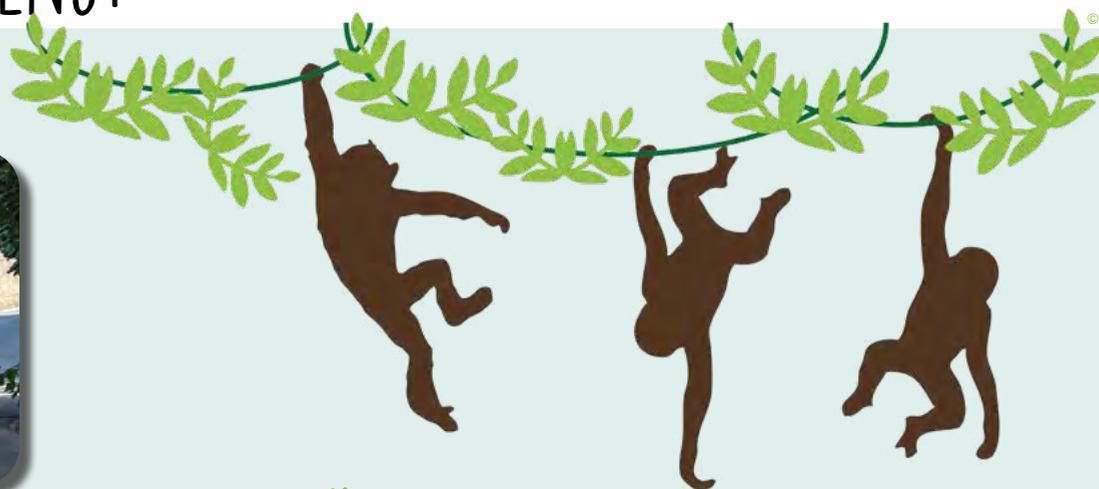
© Grafik: K. Ebel (GEP)



Verkehrsschild, Schmetterling, Schnorchel, Lastwagen, Banane

# KINDERGOTTESDIENST

## HERZKAMP



© Grafik: No-longer-here / Pixabay



Sowohl Kinder als auch die Betreuer\*innen erlebten einen aufregenden Tag im Zoo.



Unser Highlight: die Pinguine.



Beim zweiten Vorbeigehen zeigte sich uns auch der Braunbär.

## MEETS GRÜNER ZOO WUPPERTAL

Am 22.08.2020 konnten wir in Herzkamp einen der wenigen Kindergottesdienste dieses Jahres so abhalten, wie wir es Anfang des Jahres geplant hatten.

Aufgrund der Corona-Pandemie hatte bis dato alles nur via Video-Konferenz stattgefunden. Das war zwar sehr erfolgreich, aber doch nicht dasselbe. Die aktuelle Corona-Lage ermöglichte es uns aber, im August den geplanten Zoo-Besuch durchzuführen.

Wir erhielten im Zoo zwei Führungen – und hatten damit das Privileg, in die Tierhäuser hineinzugehen. Dies zwar nur mit Maske, aber es hatte schon was für sich, wenn man im Grunde alleine mit

den Affen/ Reptilien etc. war. Bei der Führung begleiteten uns nicht nur die Informationen der Zoo-Mitarbeiterinnen, sondern auch biblische Geschichten. Es gab zu erstaunlich vielen Tieren Geschichten aus der Bibel zu hören.

Nach einem kleinen Mittagsimbiss hatten wir dann auch noch reichlich Zeit, den Zoo auf eigene Faust zu erkunden und uns die Tiere anzusehen, die vielleicht in der Führung nur am Rande Erwähnung gefunden hatten.

Alles in allem war der Tag im Zoo mit elf Kindern und sechs Betreuern und Betreuerinnen eine wirklich schöne Aktion – es tat gut, sich mal wieder zu sehen, auch wenn es auf Abstand war!

Anne-Marie Piepenbrink



© Foto: Privat



Ganz hoch im Kurs: die Wuppertaler Elefanten, ...



... denn dort ist Nachwuchs zu bestaunen.



Mit Maske ging es für uns auch in die sonst geschlossenen Tierhäuser.



## Taufe

Gott hat seinen Engeln befohlen,  
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,  
dass sie dich auf Händen tragen.

Psalm 91,11f.

Bjarne Peter Pütz	
Nick Döring	
Pauline Guder	
Max Henry und Greta Pauline Spieker	
Kayla Theresa Lammers	
Anna-Luisa Vesper	
Falko Braig	
Pia Clausen	
Connor Gallus	
Lisa Christin Kimmig	
Kim Lisa Maenz	
Martha-Marie Malinic	
Sophia Braun	
Paula Flottmann	



## Hochzeit

Alles, was ihr tut, soll von Liebe bestimmt sein.

1. Korinther 16,14

Dirk Böhmer & Melanie Böhmer, geb. Wissemann	
Rafael Preuß & Melissa Preuß-Berger	
Odin Riemoneit & Swetlana Riemoneit, geb. Ortlieb	
Katharina Kaiser & Benedikt Kaiser, geb. Grebe	



## Beerdigung

Auferstehung ist unser Glaube,  
Wiedersehen unsere Hoffnung,  
Gedenken unsere Liebe.

Aurelius Augustinus



Ruth Fichtel, geb. Kaasmann	95 Jahre	
Heinz Kickuth	81 Jahre	
Hilda Erika Michaelis, geb. Pfeiffer	79 Jahre	
Marlies Helene Luise Lomm, geb. Wenzel	77 Jahre	
Ruth Poppel, geb. Marks	95 Jahre	
Magdalene Sengstmann, geb. Best	91 Jahre	
Jacqueline Dembeck	33 Jahre	
Helmut Kötting	92 Jahre	
Wilfried Wiggershaus	84 Jahre	
Jürgen Wolfram Müller	74 Jahre	
Gottfried Mundt	88 Jahre	
Sieglinde Klimmek, geb. Becker	68 Jahre	
Christel Dunkmann, geb. Weirich	80 Jahre	
Klaus-Günter Ruf	61 Jahre	
Alfred Gallus	76 Jahre	
Irmgard Auguste Klara Schröer, geb. Wintershagen	94 Jahre	
Gudrun Schmidt, geb. Gräfer	81 Jahre	
Thomas Ringel	59 Jahre	
Herbert Orlowski	80 Jahre	
Lydia Wegener, geb. Otto	80 Jahre	
Gisela Hockelmann, geb. Korbach	89 Jahre	
Ursula Marianne Groß, geb. Opitz	75 Jahre	
Gerhard Sternberger	83 Jahre	
Renate Türk, geb. Zuschke	69 Jahre	
Edeltraud Grob, geb. Sänger	81 Jahre	

## Ihre Spende



### Sie möchten gerne unsere Arbeit in einem bestimmten Bereich oder Projekt finanziell unterstützen?

Ihre Spende können Sie auf unser Gemeindepkonto überweisen oder persönlich in unserem Gemeindebüro abgeben. Eine Spendenbescheinigung wird unaufgefordert zugestellt. Weitere Informationen erfahren Sie bei den Mitgliedern unseres Presbyteriums und im Gemeindebüro. Wir danken für Ihre hilfreiche Unterstützung!

### Bankverbindung

Ev. Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herkamp-Silschede  
 Stadtparkasse Sprockhövel  
 IBAN: DE32 4525 1515 0001 0014 29

**Bitte vergessen Sie den Verwendungszweck nicht!**

Ihre Spende für ...		Ihr Verwendungszweck
Bereich	die allgemeine Arbeit in einem bestimmten Bezirk	Bezirk ...
	einen Friedhof in einem bestimmten Bezirk	Friedhof ...
	die Stützung der gesamtgemeindlichen Kindergartenarbeit	Kindergärten
Projekte	Sanierung der Orgel in der Kirche Herzkamp	Orgel Herzkamp
	Sanierung des Gemeindehauses in Silschede	Gemeindehaus Silschede



## Höhendorf-Apotheke

Peter Kordes  
 Kirchstraße 26 Tel. 02332 50177  
 58285 Gevelsberg Fax 02332 557701

**Ihr zuverlässiger Partner in allen Fragen der Gesundheit!**

## Wir sind für Sie da!

### Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Ihre Ansprechpartnerinnen: Diana Ibach und Sabine Kiefer.

#### Haßlinghausen

Gevelsberger Straße 1  
 45545 Sprockhövel  
 Tel. 02339 2309  
 Fax 02339 124427  
 E-Mail: kirchehasi@t-online.de

#### Büro

Mo, Di, Fr ..... 09.00 – 12.00 Uhr  
 Mi ..... 08.00 – 12.00 Uhr  
 Di, Do ..... 16.00 – 18.00 Uhr

### Pfarrer/in

#### Haßlinghausen

Michael Hayungs  
 Tel.: 02339 4581

Vikar Daniel Fuhrwerk  
 Tel.: 02339 1276423

#### Silschede und Hiddinghausen

Dr. Uwe Renfordt Sandra Thönniges  
 Tel. 02332 5356 Tel.: 02335 888279

#### Herzkamp

Ortwin Pfläging  
 Tel.: 0202 5288096

#### Hobeuken

Thomas Bracht  
 Tel. 02339 4418

### Kinder und Jugend

#### Kindergärten

Haßlinghausen Ralf Kogel  
 Tel. 02339 2953  
 Herzkamp Isabel Wagenknecht  
 Tel. 0202 5288097  
 Hiddinghausen Iris Bürger  
 Tel. 02339 2901

#### Jugendbüro

Melanie Seliger  
 Gevelsberger Straße 1  
 45549 Sprockhövel  
 Tel.: 0170 9033560  
 Fax: 02339 124427  
 jugend.hasi@web.de

#### TelefonSeelsorge

Rund um die Uhr  
 0800 1110111  
 0800 1110222

Diakoniestation  
 Sprockhövel  
 Tel. 02324 77006

Diakoniestation  
 Gevelsberg  
 Tel. 02332 82545

## Pinnwand

Sie vermissen die Termine auf der Pinnwand?

Bitte informieren Sie sich tagesaktuell auf unserer Homepage, der Facebook-Seite oder in der Tagespresse!



www.kirche-hhs.ekvw.de



Ev. Kirchengemeinde Haßlinghausen-Herkamp-Silschede

» Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind!

Monatsspruch  
FEBRUAR  
2021

LUKAS 10,20



**Hubertus Mayer**  
Rechtsanwalt  
und Notar a.D.



**Ronald Mayer**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Erbrecht  
Fachanwalt für Arbeitsrecht



**Andreas Müller**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht  
Tätigkeitsschwerpunkt:  
Familienrecht



**Susanne  
Jacobs-Tschorn**  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Verkehrsrecht



**Sylvia Booz**  
Rechtsanwältin  
Tätigkeitsschwerpunkt:  
Erbrecht und Arbeitsrecht



**Tanja Kühn**  
Rechtsanwältin  
Tätigkeitsschwerpunkt:  
Arbeitsrecht und Strafrecht



**Tristan Niemann**  
Rechtsanwalt  
Tätigkeitsschwerpunkt:  
Verkehrsrecht und Mietrecht

Rechtsanwälte  
**MAYER**

Mittelstraße 44  
45549 Sprockhövel  
(Haßlinghausen)

Telefon (0 23 39) 121780  
Telefon (0 23 39) 48 00  
Telefax (0 23 39) 48 09

[www.anwaelte-mayer.de](http://www.anwaelte-mayer.de)

## SCHWANENGESANG

Liebe Menschen in Haßlinghausen, Herzkamp und Silschede,

Um das mal klar zu stellen: Ein Schwan, der eine Kolumne schreibt, verhält sich nicht gerade artgerecht. Und auch, dass ich Euch jedes Mal als „liebe Menschen“ anspreche, ist nicht typisch für meinesgleichen. Die traurige Wahrheit ist nämlich: Wir Schwäne sind ziemliche Biester. Auf der einen Seite üben wir uns zwar in lebenslanger ehelicher Treue, auf der anderen Seite dulden wir es nicht, wenn andere Schwäne unsere Ein- bzw. Zweisamkeit stören. Wir verteidigen unser Revier – wenn es sein muss, mit heftigen Schnabelhieben. Unsere Aggressivität bekommen auch Menschen zu spüren, die uns zum Beispiel als Spaziergänger, Schwimmer oder Bootsportler zu nahe kommen.

Da seid Ihr Menschen – na ja, die meisten unter Euch – zum Glück ganz anders. Ihr wünscht Euch gegenseitig einen „guten Morgen“ oder eine sonstige gerade anstehende Tageszeit, einen „guten Appetit“ oder – im Falle einer Erkrankung – eine „gute Besserung“. Und bei alledem lächelt Ihr einander freundlich an. Ich finde das sehr schön. Ihr Menschen seid eben viel sozialer eingestellt als wir Schwäne. Ihr begegnet einander mit Höflichkeit, Hilfsbereitschaft und Zuvorkommen. Eure menschlichen Gesetze regeln, dass alles einigermaßen zivilisiert und respektvoll zugeht. So dachte ich jedenfalls bisher.

Inzwischen weiß ich: In Sachen Höflichkeit gibt es gar keine Gesetze. Es gibt keine Vorschrift, dass man freundlich zueinander sein soll. Aber warum seid Ihr dann freundlich zueinander – meistens jedenfalls? – Aha, weil es das Leben einfacher macht! Weil es vernünftig ist! Ja, das leuchtet mir ein.

Allerdings leuchtet mir eine andere Sache dann nicht mehr ein. Und das hat – ja, ich weiß, Ihr könnt dieses Wort nicht mehr hören! – mit Corona zu tun. Als Schwan habe ich natürlich gut reden, denn mir kann das Virus nichts anhaben. Wenn ich aber ein Mensch wäre, würde ich auch dann eine Maske (Pardon: „Mund bzw. Schnabel-Nase-Bedeckung“) tragen, wenn dies gar nicht vorgeschrieben wäre. „Hier brauchen Sie keine Maske zu tragen“, höre ich Euch so oder ähnlich immer wieder sagen. Mag sein! Aber brauchen Höflichkeit und Rücksichtnahme auf die Gesundheit Eurer Mitmenschen neuerdings Gesetze? Das fände ich irgendwie traurig.

Unter Euch Menschen wird viel über Coronaschutzverordnungen diskutiert; die sind ja auch wirklich ziemlich kompliziert. Aber denkt daran: Mit freundlicher Rücksichtnahme erreicht Ihr wahrscheinlich viel mehr als mit Vorschriften.

Herzlichst, Euer SCHWAN



*Wir wünschen unseren  
Leserinnen und Lesern ein  
gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr.*

## **Unsere Gemeindehäuser**

### **Haßlinghausen**

Martin-Luther-Haus  
Gevelsberger Straße 3  
45549 Sprockhövel

### **Herzkamp**

Evangelisches Vereinshaus  
Barmer Straße 21  
45549 Sprockhövel

### **Silschede**

Gemeindehaus  
Kirchstraße 8  
58285 Gevelsberg

### **Herausgeberin:**

Evangelische Kirchengemeinde  
Haßlinghausen - Herzkamp - Silschede  
Gevelsberger Straße 1  
45549 Sprockhövel

